Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
I/02/02-1

Vorlage-Nr.
4304/2009

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Verschmutzungen in der Umgebung des Spielplatzes in Köln-Merkenich (Az.:02-1600-68/09)

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Beratungsfolge		**Abstimmungsergebnis**					
Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge-lehnt	zu-rück-ge-stellt	verwiesen in	ein-stim-mig	mehr-heitlich gegen
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)		☐	☐	☐		☐	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Chorweiler dankt der Antragstellerin ganz herzlich für ihre Initiative. Sie bittet die Verwaltung, den in Rede stehenden Bereich hinsichtlich der Sauberkeit zu beobachten und bei Bedarf Sonderreinigungen zu veranlassen.

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die Antragstellerin beschwert sich über Verschmutzungen im Bereich des Spielplatzes in Köln-Merkenich, Merkenicher Hauptstraße neben der alten Feuerwache. Sie weist darauf hin, dass sie dort regelmäßig Abfall beseitigt und bittet zu prüfen, ob diese Tätigkeit finanziell honoriert werden kann.

Begründung:

Die Verwaltung nimmt zu der Eingabe wie folgt Stellung:

Zwischen der Stadt Köln und der Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH & Co. KG (AWB) wurde die Sammlung und der Transport von wilden Müllablagerungen auf Kölner Stadtgebiet vertraglich geregelt. Diese Vereinbarung umfasst das Einsammeln und Befördern von im Kölner Stadtgebiet verbotswidrig abgelagerten Abfällen auf Grundstücken, die der Allgemeinheit zugänglich sind. Dabei handelt es sich um Grünanlagen und Spielplätze. Diese Örtlichkeiten sind in einem aktuellen Leistungsverzeichnis aufgeführt.

Laut diesem Leistungsverzeichnis wird der Spielplatz Merkenicher Hauptstraße einmal wöchentlich, in der Regel dienstags, gereinigt. Falls zusätzliche Verschmutzungen auftreten, erfolgen Zwischenreinigungen nach Bedarf. Bürgerinnen und Bürger können Verschmutzungen bei den AWB melden unter der Hotline (0221) 922-2222.

Zusätzlich reinigen verschiedene Beschäftigungsträger (Internationaler Bund, EVA gGmbH, Jugendhilfe Köln, Zug um Zug usw.) städtische Grünanlagen. Im Stadtbezirk Chorweiler werden derzeit allerdings keine Reinigungsarbeiten durch Beschäftigungsträger auf Grünflächen und/oder Spielplätzen durchgeführt.

Eine finanzielle Honorierung der freiwilligen Leistungen der Antragstellerin ist leider weder durch die AWB, noch durch die Verwaltung möglich, da die AWB im Rahmen ihrer Zuständigkeiten ausschließlich Stammkräfte einsetzt und bei der Verwaltung für die Vergütung solcher freiwilligen Arbeiten keine finanziellen Mittel vorhanden sind. Der Antragstellerin kann nur empfohlen werden, sich in dieser Hinsicht eventuell mit einem Beschäftigungsträger (z.B. Internationaler Bund, Tel.: 0221/98364-0, EVA gGmbH, Tel.: 0221/506092-0, Jugendhilfe Köln, Tel.: 0221/54600-100) in Verbindung zu setzen.

Die Verwaltung wird den in Rede stehenden Bereich beobachten. Sollte festgestellt werden, dass die derzeitigen Reinigungsintervalle nicht ausreichen, werden Zwischenreinigungen veranlasst.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.